

Jahresbericht 2004 des Vereins AktivNetz 55+

Geschätzte Mitglieder

Der Verein AktivNetz 55+ wurde an der Gründungsversammlung vom 1. April 2004 aus der Taufe gehoben. An der gleichen Versammlung wurden der Arbeitskreis „Senioren für Senioren“ aufgelöst und dessen Aufgaben dem neu gegründeten Verein übertragen.

Der erste fünfköpfige und für zwei Jahre gewählte Vorstand setzt sich zusammen aus Veronica Bugler, Gerontologin SAG, Bea Staudenmaier, Gerontologin SAG, Theo Caluori, Gerontologe SAG, Karl Gruber, ehemaliger Präsident der Kommission Altersleitbild der Gemeinde Pfäffikon, und Valerian Walser, Lebensmittelingenieur.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu insgesamt sechs Sitzungen. Er behandelte dabei in erster Linie folgende Fragen: Aufbau und Organisation einer Kontakt- und Vermittlungsstelle, Bürosuche für die Vermittlungsstelle, Öffentlichkeitsarbeit und finanzielle Fragen.

Auf 1. Juni 2004 konnte die Kontakt- und Vermittlungsstelle in einem gut geeigneten und preisgünstigen Büro im vierten Stock des GerAtrium ihren Betrieb aufnehmen. Vier engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellten sich für die telefonische Vermittlungsarbeit (jeweils am Dienstag, von 9 – 11 Uhr, und am Donnerstag, von 14 – 16 Uhr) zur Verfügung: Verena Bertschinger, Mathilde Forrer, Margrit Stahel und Carlo Pedrazzoli. Der Letztgenannte zog sich auf Ende 2004 aus dem Team zurück und konnte durch Peter Sames ersetzt werden.

Die Arbeit der Kontakt- und Vermittlungsstelle zeigte im Berichtsjahr, dass Anfragen zur Vermittlung von altersspezifischen Informationen nicht gerade rege genutzt wurden. Dies hängt sicher auch damit zusammen, dass Pro Senectute, die Spitex Pfäffikon-Hittnau sowie die Altersheimverantwortlichen in Pfäffikon bereits kompetente Informationsarbeit leisten. Die zweite Säule der Arbeit der Vermittlungsstelle - die Vermittlung von Dienstleistungen von Senioren für Senioren - führte in diesen ersten neun Monaten zu insgesamt 139 Einsatzstunden, also rund 3,5 Stunden pro Monat – ein guter, aber ausbaufähiger Anfang. Insgesamt 20 Vereinsmitglieder bieten ihre verschiedenartigen Dienste an; ihre (entschädigten) Angebote können gemäss Vorstandsbeschluss neu auch von Nicht-Mitgliedern genutzt werden.

Im alterspolitischen Bereich nahm der Vereinsvorstand am 5. August 2004 in profilierter Weise Stellung zu den vom Gemeinderat Pfäffikon vorgelegten Varianten für ein Alterszentrum in Pfäffikon. Er stellte dabei verschiedene konkrete Fragen und verlangte insbesondere den Einbezug der bereits im Altersleitbild 1973 geforderten betreuten Alterswohnungen.

Zugunsten der Öffentlichkeitsarbeit konnte der Verein bereits auf 1. Juni 2004 eine eigene und informative Homepage www.aktivnetz.ch aufschalten und erarbeitete im Herbst einen handlichen Faltprospekt, der inzwischen vor allem bei relevanten Institutionen breit gestreut wurde. Daneben meldete sich der Verein auch im PfäffikerIN und im Zürcher Oberländer regelmässig zu Wort.

Im finanziellen Bereich stellte der Vorstand verschiedene Gesuche an einschlägige Behörden, Institutionen und Finanzinstitute. Sein Bemühen war bis heute nur bei der Gemeinde Pfäffikon erfolgreich, welche dem Verein für drei Jahre einen Beitrag von jährlich Fr. 1'000.- zusagte. Vielen Dank.

Danken möchte ich zum Schluss ganz herzlich allen Vorstandsmitgliedern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kontakt- und Vermittlungsstelle, den Dienstleistungsanbietern/innen und nicht zuletzt allen 125 Vereinsmitgliedern, welche durch ihren Jahresbeitrag die Arbeit des Vereins erst möglich gemacht und uns damit ihr Vertrauen bekundet haben.

21. Januar 2005

Für den Vereinsvorstand:
Karl Gruber, Präsident